

DIE STADT BRANDIS SUCHT...



**+ MODERNE VERWALTUNG
+ SPIELRAUM FÜR IDEEN
+ MOTIVIERTES TEAM**

Innovationskommune Sachsen, Mit-Mach-Stadt, Modellkommune Open Government: Brandis hat in den letzten Jahren viel Aufmerksamkeit auf sich gezogen – bundesweit. Nur 20 Kilometer von der Stadt Leipzig entfernt, ist das keine Selbstverständlichkeit. Ideen, Kreativität und der Brandis ist die erste und einzige Innovationskommune Sachsen. Gefördert vom Sächsischen Staatsministerium des Innern sind in reichlich zwei Jahren verschiedenste Instrumente der Bürgerbeteiligung entstanden und werden auch weiter rege genutzt und ausgebaut. So hat sich beispielsweise die Mit-Mach-Stadt etabliert. Hier treffen sich monatlich engagierte Brandiser, die eigene Projekt-Ideen entwickeln und auf ehrenamtlicher Basis umsetzen und begleiten – natürlich mit Unterstützung der Stadtverwaltung.

Blick nach vorn fördern ungeahnte Möglichkeiten zutage.

Als bundesweite Modellkommune Open Government will sich die Verwaltung zu mehr Transparenz und Teilhabe, zu einer intensiveren Zusammenarbeit, zu mehr Innovation und zu einer Stärkung gemeinschaftlicher Belange in der Stadt Brandis stark machen. Dabei können wir auf die Erfahrungen als Innovationskommune bauen. Dass wir von einer Jury als Pilotkommune ausgewählt wurden zeigt, dass unsere Ideen zur Bürgerbeteiligung ankommen. Und es zeigt, dass auch Kleinstädte zu Großem fähig sind.

Nicht zuletzt ist der Grundpfeiler dafür eine moderne Verwaltung. Bereits im Leitbild 2030 sind Ziele im Cluster „Bürger, Verwaltung und Politik“ festgehalten, die sich gegenüber anderen deutlich unterscheiden: Die Verwaltung als moderner Dienstleister zeichnet sich durch Bürgernähe und innovative Lösungen aus. Professionelle Organisationseinheiten und klare Strukturen der Verwaltung sorgen für schnelle und transparente Entscheidungen. Der Dialog der Verwaltung mit den Bürgerinnen und Bürgern wird in einer bürgernahen Sprache geführt. Dies alles zeigt die Aufgeschlossenheit unserer modernen Verwaltung gegenüber unseren Einwohnern.

Sie sind für Transparenz des Verwaltungshandelns, für Beteiligung und Partizipation, für Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft und die Nutzung moderner Informationstechnologie? Sie finden sich und Ihren Anspruch an die Arbeit in einer modernen, offenen Verwaltung wieder?

Ab dem 01. April 2019 suchen wir eine/n Fachbereichsleiter/in Finanzen (Fachdienstete/r für das Finanzwesen)

zur Leitung des Fachbereichs Finanzen mit den Bereichen Kämmerei, Steuerverwaltung, Finanzbuchhaltung, Stadtkasse und Anlagenbuchhaltung.

Schwerpunkte der Leitung des Fachbereiches sind:

- Steuerung der Aufstellung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan, der Finanzplanung mit Investitionsprogramm und des Jahresabschlusses sowie des Gesamtabschlusses, den Haushaltsvollzug und die Haushaltsüberwachung sowie die Verwaltung des Vermögens und der Schulden der Stadt Brandis
- Organisation der Einnahmehbeschaffung sowie die Entscheidung über die Stundung, Niederschlagung und Erlass
- Steuerung der Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich interner Leistungsverrechnung
- Entwicklung und Fortschreibung des Produktplanes und der Produktbeschreibungen
- Bearbeitung von Grundsatzaufgaben, Satzungen, Richtlinien und Dienst-anweisungen des Fachbereichs Finanzen
- Begleitung des Stadtrates und seiner Ausschüsse auf dem Gebiet der Haushalts- und Finanzwirtschaft sowie des Kassen- und Beitreibungswesens

Sie verfügen über:

- abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung oder
- Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder höheren allgemeinen Verwaltungsdienst im Sinne des § 62 Absatz 2 Nummer 1 SächsGemO
- eine mindestens einjährige Berufserfahrung im öffentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder
- in entsprechenden leitenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechtsform des privaten Rechts

Wir wünschen uns von Ihnen:

- verantwortungsbewusste, kompetente, zielorientierte und aufgeschlossene Mitarbeiterführung
- Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen mit Fach- und Sozialkompetenz beim Leiten des Finanzbereichs
- persönliches Engagement, aber auch ausgeprägte Entscheidungsfähigkeit, Teamarbeit, Loyalität und Integrität
- Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen und Terminen außerhalb der Arbeitszeit
- Begeisterung für die Stadt Brandis

Das bieten wir:

- eine Vollzeitstelle (40 Wochenstunden)
- Vergütung in der Entgeltgruppe 11 TVöD-V (VKA)
- die im öffentlichen Dienst übliche Altersvorsorge (ZVK)

Wenn sie alle Anforderungen erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich mit einem Bewerbungsanschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Nachweis über die erforderliche berufliche Qualifikation, Kopien von qualifizierten Dienst-/Arbeitszeugnissen/Beurteilungen, die nicht älter als drei Jahre sind und gegebenenfalls Referenzen und Hinweis, bei wem wir eine Referenz über Sie einholen dürfen.

Fügen Sie außerdem die unterschriebene Datenschutzerklärung bei. (zum Download auf <https://www.stadt-brandis.de/de/jobs>)

Bitte beachten Sie, dass wir unsere Stellen nur nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besetzen dürfen. Wir können Sie daher im weiteren Verfahren nur dann berücksichtigen, wenn Sie uns Nachweise hierüber vorlegen. Senden Sie uns Ihre Bewerbung **bis 28. Februar 2019 bevorzugt per E-Mail im PDF-Format an: verwaltung@stadt-brandis.de** oder unter Angabe einer E-Mail-Adresse an: **Stadtverwaltung Brandis, Bürgermeisteramt Markt 1-3, 04821 Brandis**

Schriftliche Bewerbungsunterlagen können nur bei Vorliegen eines ausreichend frankierten Rückumschlages zurückgeschickt werden. Kosten, die im Rahmen des Auswahlverfahrens entstehen, werden nicht übernommen. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Sofern nicht in der Person liegende Gründe überwiegen, werden Bewerbungen schwerbehinderter beziehungsweise gleichgestellter Menschen im Sinne des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen an die Mitglieder des Stadtrates und des Verwaltungsausschusses weitergegeben werden.